

Rechtsmittel

Einspruch – Protest - Beschwerde

Inhalt

1. Was sagt das Regelwerk?
2. Einspruch
3. Protest

1.11.1 - Einspruch

"Gegen Bewertungsentscheidungen kann der Mannschaftsführer **innerhalb von 15 Minuten** nach Ergebnisbekanntgabe Einspruch beim Hauptschiedsrichter erheben.

Gegen die Entscheidung des Hauptschiedsrichters über einen Einspruch kann Protest erhoben werden."

1.11.2 – Protest

1.11.2.1 Ein Protest ist zulässig gegen jeden an der Veranstaltung Beteiligten wegen

- eines **Verstoßes gegen die WR-KSL oder WO,**
- **fehlender Startberechtigung**
- **gegen eine von den Mitgliedern der Offiziellen - ausgenommen Jury - getroffene Entscheidung.**
- gegen eine Entscheidung des Hauptschiedsrichters, wenn diese nach Auffassung des Protestführers gegen die WR-KSL oder WO verstößt

1.11.2 – Protest

1.11.2.2 Zum Protest berechtigt sind

- die Mannschaftsführer
- die Offiziellen gemäß 1.5.1.
- der DKV-Ressortleiter Kanu-Slalom und die LKV-Fachwarte
- der DKV-Referent Kampfrichterwesen und die LKV-Kampfrichterobleute

1.11.2 – Protest

1.11.2.3 Proteste gegen Unregelmäßigkeiten während eines Laufes sind innerhalb von 15 Minuten nach Ergebnisbekanntgabe einzureichen. Einsprüche haben bis zur Bekanntgabe der Entscheidung aufschiebende Wirkung.

1.11.2.4 Ein **Protest** ist **schriftlich** mit Begründung bei der Jury unter Beifügung einer **Protestgebühr** einzureichen.

1.11.2 – Protest

1.11.2.5 Ein Protest kann, solange die Protestverhandlung noch nicht begonnen hat, jederzeit zurückgenommen werden. Die Protestgebühr wird erstattet.

1.11.2.6 Die Protestgebühr verfällt im Falle der Ablehnung zu Gunsten des Veranstalters. Wird ein Protest zu Gunsten des Protestführers entschieden, so ist ihm die Protestgebühr zu erstatten.

1.11.2 – Protest

1.11.2.7 Alle Proteste werden durch die Jury behandelt und entschieden. Die Entscheidung muss noch am Tage des Wettkampfes fallen.

1.11.2.8 Die Jury muss die Betroffenen, gegen die sich der Protest richtet, benachrichtigen und anhören.

1.11.2.9 Die Jury ist verpflichtet, alle zur Wahrheitsfindung notwendigen Erhebungen anzustellen. Hierzu gehört insbesondere die Befragung von Kampfrichtern und Zeugen.

1.11.2 – Protest

1.11.2.10 Über jede Protestverhandlung ist ein Protokoll zu fertigen, das die Aussagen der Zeugen und die Entscheidung der Jury enthält. Dazu sollte das offizielle Formular verwendet werden.

1.11.2.11 Die Entscheidung der Jury ist den Beteiligten zur Kenntnis zu bringen. Sie erhalten auf Anforderung eine Ausfertigung des Protokolls.

1.11.3 Beschwerde

1.5.3.2 [...] **Gegen .. Entscheidungen [der Jury] kann die Beschwerde eingelegt werden.**

1.11.3.1 Bei Entscheidungen der Jury über Bewertungsfragen (Strafpunkte) ist eine Beschwerde nicht zulässig. Bei Bestrafungen durch die Jury nach der DKV- Wettkampfordnung gilt das Verfahren nach § 18 der DKV-Wettkampfordnung.

➔ Vor Ort beim Wettkampf nicht relevant, daher nicht Teil dieser Fortbildung.

Agenda

1. Was sagt das Regelwerk?
2. **Einspruch bei DKV-Veranstaltungen**
3. Protest

In der Mannschaftsführerbesprechung mitteilen:

- Wo gibt es die Formulare für Einsprüche und Proteste?
- Wo müssen die ausgefüllten Formulare inkl. Bearbeitungsgebühr bzw. Protestgebühr abgegeben werden?
- Wo sollen sich die Mannschaftsführer aufhalten, damit sie für den HS erreichbar sind?

Inhalt eines Einspruches

- **It. WR 1.11.1: Bewertungsentscheidungen**
- **Oftmals wird das "Einspruchsfomular" auch genutzt für**
 - **"Anforderung" einer Zeitkontrolle**
 - **Bitte um einen Nachstart**



Datum/Uhrzeit	Bootsklasse	1.Lauf	2.Lauf	Halbfinale	Finale
Startnummer		Name			
Tor	Grund des Einspruchs				
Name / Verein / Unterschrift					
Bearbeitungsgebühr (20 EUR) bei DKV-Veranstaltungen (wird im Erfolgsfall zurückerstattet)		Erhalten (Unterschrift HS)			
		Zurück erhalten (Unterschrift Verein)			
Ergebnis der Prüfung					
Ergebniskontrolle		Wst.-Leiter			
Video		Torrichter			
Datum/Uhrzeit			Unterschrift Hauptschiedsrichter		

Ab 2025: 40 EUR

Annahme eines Einspruches

- Zeitpunkt notieren (15 Minuten Protestzeit)
- Sachverhalt klar beschrieben (Formular vollständig ausgefüllt)?
- Bearbeitungsgebühr bezahlt?

- Alle Einsprüche in einer Liste dokumentieren

Bearbeitung eines Einspruchs

WR 1.5.4.3

"... Er [der Hauptschiedsrichter] klärt und bewertet Einsprüche."

- **Keine formellen Vorgaben an die Bearbeitung**

Bearbeitung eines Einspruches

- Alle Informationen sichten (Bewertungsunterlagen möglichst aller Kampfrichter)
- Bewertung der Wertungen unter dem Grundsatz "beste Position"
- Offizielles Video (sofern vorhanden)
- Ggf. persönliche Gespräche mit den Kampfrichtern
- → zügig entscheiden

Einspruch - Bekanntgabe

- (möglichst, wenn Zeit) Erläuterung der Entscheidung (ggf. Unterlagen + Video zeigen)
- **Keine Diskussion** mit dem Mannschaftsführer
- Ggf. Hinweis auf die Möglichkeit, gegen die HS-Entscheidung zu protestieren



Agenda

1. Was sagt das Regelwerk?
2. Einspruch
3. **Protest**

Protest

- **Schriftlich (Formular) mit Begründung**
- **Mit Protestgebühr**
- **Unter Wahrung der Protestzeit**
 - **WR 1.11.2.3 "Proteste gegen Unregelmäßigkeiten während eines Laufes sind **innerhalb von 15 Minuten nach Ergebnisbekanntgabe** einzureichen. Einsprüche haben bis zur Bekanntgabe der Entscheidung aufschiebende Wirkung." → Nach der Entscheidung über einen Einspruch beginnt für diesen Sachverhalt eine "neue Protestzeit"**
 - **Andere Proteste bis zur Siegerehrung**
 - **Annahmezeitpunkt dokumentieren**



Protest

Name des Protestführers			Verein		
Datum	Bootsklasse	1.Lauf	2.Lauf	Halbfinale	Finale
Startnummer	Name				

Unterschrift des Protestführers

Empfangsbestätigung der Jury

Datum	Uhrzeit	Protestgebühr
		EUR

Die Protestgebühr beträgt 50 EUR bei DM/DC/NWC und Qualifikationen und 20 EUR bei allen anderen Veranstaltungen.

Unterschrift eines Jury-Mitgliedes

Ab 2025: 100 EUR

Eingang des Protestes bei der Jury

- **Formale Prüfung**
 - Ist der Protestführer zum Protest berechtigt?
 - Ist der Protest fristgemäß eingegangen?
 - Protestgebühr bezahlt?
- **Sofortige Information an den Hauptschiedsrichter**
 - unmittelbare Konsequenzen für den weiteren Verlauf gemeinsam prüfen

Bearbeitung eines Protestes

- Das Verfahren für die Protestbearbeitung ist in den Wettkampfbregeln konkret beschrieben
- Es ist eher ein "juristisches Verfahren" als ein "operatives Verfahren im Wettkampfbetrieb"
- Die Jury hat für die Bearbeitung Zeit
 - Gründlich arbeiten
 - Zeitplan des Wettkampfes im Auge behalten, Auswirkungen einer (Nicht-)Entscheidung bzw. Entscheidung beachten

Verhandlung über einen Protest (1)

- Ggf. Protestführer bitten, den Protest zu erläutern
- Betroffenen, gegen den sich der Protest richtet, benachrichtigen und anhören

Verhandlung über einen Protest (2)

- "Die Jury ist verpflichtet, alle zur Wahrheitsfindung notwendigen Erhebungen anzustellen. Hierzu gehört insbesondere die Befragung von Kampfrichtern und Zeugen."
- Wer ist zu befragen?
 - Liste machen (HS, HS-Assistent, beteiligte KR, ggf. vom Protestführer benannte Zeugen, etc.)

Verhandlung über einen Protest (3)

- Befragungen
 - Alle Befragungen durch die komplette Jury
 - Getrennte Befragung
 - Befragungsprotokolle führen

Verhandlung über einen Protest (4)

- Weitere Informationen sichern und sichten
 - Offizielles Video
 - Kampfrichterunterlagen
 - Zeitprotokolle
 - Etc.

Verhandlung über einen Protest (5)

- Zeitplan im Auge behalten
- **Ggf. "Start unter Vorbehalt"** um den Zeitplan nicht zu gefährden
 - "Faustregel": wenn 30 Minuten vor dem Start (des 2.Laufs, des Halbfinals, des Finales etc.) noch keine Entscheidung gefallen ist: Start unter Vorbehalt (=> Info an HS, Veranstaltungsleiter, Starter, Protestführer)

Entscheidung über einen Protest (WR 1.5.3.2)

- Die Jury entscheidet mit einfacher Mehrheit.
- Bei Stimmgleichheit entscheidet die Stimme des im Programm erstgenannten Jury-Mitgliedes.

Befangenheit

- Es gibt dazu keine explizite Regel.
- **Jedes Jury-Mitglied prüft eigenverantwortlich eine mögliche Befangenheit** und entscheidet daraufhin, ob es sich enthält oder aber für diese Entscheidung „zurücktritt“
- Wird ersetzt durch **Jury-Ersatz** oder durch einen anderen Ersatz
 - "Fällt mehr als ein Mitglied der Jury aus, so haben die verbleibenden Mitglieder für qualifizierten Ersatz zu sorgen." (WR 1.5.3.4)

Bekanntgabe der Entscheidung

- **Mündliche Bekanntgabe an den Protestführer**
- **Information an den Hauptschiedsrichter
(+ Veranstaltungsleiter)**
 - **Konsequenzen für den Wettkampfablauf prüfen**
- **Das schriftliche Protokoll kann anschließend verfasst werden**
 - **Übergabe an Protestführer gegen Empfangsbestätigung**
 - **Ggf. Rückzahlung Protestgebühr**

Jury-Protokoll

- Entscheidung dokumentieren und begründen
- Protokolle der Befragungen
- Ggf. weitere Unterlagen (KR-Unterlagen)

- Protokoll + Protestgebühr an Hauptschiedsrichter



Deutscher Kanu-Verband

Deutscher Kanu-Verband e.V.
Ressort Kanu-Slalom

Jury-Entscheidung

Veranstaltung: _____ Datum: _____

Jury 1

Jury 2

Jury 3

An den Protesterheber _____

Protest _____

Der Protest ist bei der Jury fristgemäß / nicht fristgemäß * eingegangen (DWB-KSL 1.11.2.3).

Der Eingang der Protestgebühr in Höhe von _____ EUR wird bestätigt (DWB-KSL 1.11.2.4).

Weitere Angaben zu dem Protest, die sich aus der Verhandlung ergeben:

Zeugen und Ergebnisse der Befragung (DWB-KSL 1.11.2.9)

Entscheidung der Jury (bitte ankreuzen)

<input type="checkbox"/>	Der Protest wird abgewiesen
<input type="checkbox"/>	Dem Protest wird stattgegeben

Begründung: _____

Die Protestgebühr (bitte ankreuzen)	Verfällt zugunsten des DKV /des LKV* _____ / des Vereines* _____ (DWB 1.11.2.6)
	Wurde zurückerstattet (DWB 1.11.2.6)

Rechtsmittelbelehrung: Gegen die Entscheidung der Jury kann binnen einer Woche nach dem Wettkampftag (Datum des Poststempels) Beschwerde erhoben werden (DWB-KSL 1.11.3). Die Beschwerde ist schriftlich mit Begründung beim DKV-Ressortleiter Kanu-Slalom unter Beifügung der Beschwerdegebühr einzureichen. Die Beschwerdegebühr beträgt 100 EUR bei Deutschen Meisterschaften, Veranstaltungen zum Deutschland-Cup oder Deutschland-Cup U18 und Qualifikationsrennen zur DKV-Nationalmannschaft, 50 EUR bei allen anderen Veranstaltungen.

Unterschrift der beteiligten Jury-Mitglieder

Empfangsbestätigung des Betroffenen /
/ des Vereines* mit Ort, Datum und Uhrzeit
Stand: 21.04.22 / DWB-KSL 2020

*Nichtzutreffendes bitte streichen



Deutscher **Kanu**-Verband e.V.
Ressort **Kanu-Slalom**

Fragen? Diskussion



Deutscher **Kanu**-Verband e.V.
Ressort **Kanu-Slalom**

**Vielen Dank für
Eure Aufmerksamkeit**